



Regionaljournal Steiermark



Praxis in der Polizeiausbildung wichtiger denn je

25 steirische Polizeischülerinnen und -schüler beendeten mit der Dienstprüfung im Februar 2018 den letzten theoretischen Teil der Grundausbildung. Im Sommer 2018 folgen weitere 75.

Am Dienstag feiern insgesamt 19 Polizisten und sechs Polizistinnen ihre erfolgreich bestandene Dienstprüfung und damit ihren Kursabschluss am Bildungszentrum der Sicherheitsexekutive Steiermark. Nach 24 Monaten geht ihre umfangreiche Ausbildung nun zu Ende. Einen ersten Einblick in ihre berufliche Zukunft erhielten sie bereits in ihrer Praxisphase: Dort hatte es der polizeiliche Nachwuchs schon mit verschiedensten Amtshandlungen wie Körperverletzungen, Diebstählen etc. zu tun. In den kommenden drei Monaten kommt der letzte Praxisteil der Ausbildung auf sie zu. Dabei erwerben die Polizistinnen und Polizisten das Praxiswissen, das sie dann für den Dienst in ihrer Polizeiinspektion brauchen – etwa welche Eigenheiten ihr Überwachungsgebiet – der „Rayon“ – hat. Danach werden sie zu Inspektorinnen bzw. Inspektoren ernannt.

„In einer modernen Polizeiausbildung ist die polizeiliche Praxis wichtiger denn je“, betonte Mag. Karl Hutter, MBA bei der Abschlussfeier. Er ist der für die Sicherheitsakademie zuständige Gruppenleiter (I/A) im Innenministerium. Wichtig sei auch, dass sich nicht nur die Betreuungsbeamten um die Polizeischüler während ihrer Praxisphasen kümmern. „Die ganze Polizei muss mithelfen, die jungen Kolleginnen und Kollegen beim Erlernen des ‚polizeilichen Gehens‘ zu unterstützen“, sagte Hutter.

„Das Ziel ihrer Ausbildung war es, Ihnen die Mittel für ein professionelles und lösungsorientiertes Handeln in die Hand zu geben, um gemeinsam mit der Bevölkerung der Steiermark die Sicherheit des Landes zu gestalten“, gab Landespolizeidirektor HR Mag. Gerald Ortner, MA den Absolventinnen und Absolventen mit auf den Weg und betonte zudem die Wichtigkeit von Weiter- und Fortbildung.



Derzeit befinden sich österreichweit 2.400 Personen in der Grundausbildung, für die Steiermark sind es 280. Etwa 70 davon werden im Sommer 2018 ihre Grundausbildung abschließen und in der Steiermark Dienst versehen.

Die Abgänger aus den Polizeischulklassen werden vor allem in den Ballungszentren eingesetzt. Allein 14 der 25 Absolventinnen und Absolventen, die am 27. Februar 2018 in der Steiermark die Grundausbildung abgeschlossen haben, werden die Polizeiinspektionen des Stadtpolizeikommandos Graz unterstützen. Aber auch die Bezirke Bruck-Mürzzuschlag, Graz-Umgebung, Leibnitz, Murtal, Voitsberg und Weiz dürfen sich über neue Kräfte freuen.

